
PRESSESPIEGEL

01.12.2017 FONDS professionell:
Haftungsdächer: Weniger Vermittler, mehr Assets
(Online-Ausgabe)

FONDS
professionell

Haftungsdächer: Weniger Vermittler, mehr Assets

Bei drei der vier großen Haftungsdachanbieter im freien Vertrieb sinkt die Zahl der angebotenen Vermittler. Doch das sei gewollt, betonen die Chefs der Institute gegenüber FONDS professionell ONLINE.

Das Haftungsdach BN & Partners Capital hat sich in den vergangenen Monaten von fast jedem vierten vertraglich gebundenen Vermittler getrennt. Das geht aus einer Auswertung des entsprechenden Bafin-Registers durch FONDS professionell ONLINE hervor. Demnach haben sich aktuell 83 Vermittler dem Haftungsdach angeschlossen. Vor gut einem Jahr, Ende Oktober 2016, waren es noch 107 "Tied Agents" gewesen.

Bei der BfV Bank für Vermögen sank die Zahl der angebotenen Partner im gleichen Zeitraum um zehn auf 338. Deutlicher fällt das Minus bei den Haftungsdächern der JDC-Gruppe aus. Bei Jung, DMS & Cie. sind derzeit 78 Vermittler unter Vertrag, zwölf weniger als vor gut einem Jahr. Bei Finum Private Finance sank die Zahl um acht auf 102, bei der BB-Wertpapier-Verwaltungsgesellschaft hat sie sich sogar fast halbiert – von 60 auf 32.

NFS Netfonds legt zu

Nur bei NFS Netfonds zeigt sich ein gegenläufiger Trend: Ende Oktober standen dort noch 293 Haftungsdach-Partner unter Vertrag, aktuell sind es laut Bafin-Register 333 – ein Plus von fast 14 Prozent.



Der Rückgang der Vermittlerzahlen bei den Haftungsdächern der JDC-Gruppe sei Absicht und den regulatorischen Änderungen geschuldet, sagt **Sebastian Grabmaier**, Vorstandschef der **JDC Group**: "Einerseits steigen aufgrund der Mifid-II-Umsetzung die regulatorischen Anforderungen an den Wertpapiervertrieb deutlich. Andererseits ist die reine Vermittlung von Vermögensverwaltungslösungen nach der jüngsten EuGH-Rechtsprechung künftig ohne Wertpapierlizenz möglich." Die JDC Group habe daher gemeinsam mit den Haftungspartnern nach dem "idealen Geschäftsmodell" für jeden einzelnen gesucht: lizenzfreier Vermittler von Vermögensverwaltungslösungen, Finanzanlagenvermittler mit Erlaubnis nach Paragraph 34f Gewerbeordnung oder Haftungsdachvermittler. "Nicht zufällig ergibt sich der deutlichste Rückgang der Vermittlerzahlen im Haftungsdach bei unserer Beteiligung BB-Wertpapier-Verwaltungsgesellschaft, die in der Vergangenheit auch die Haftung für Riester-Sparpläne der Versicherungsvermittler eines befreundeten Maklerpools übernommen hatten", sagt Grabmaier. "Ein Haftungsdach ist eben kein Geschäftsmodell für Gelegenheits-Wertpapiervermittler, und Mifid II macht dies nochmals jedem deutlich. Weiterhin gewinnen wir für unsere Haftungsdachlösungen aber gerne Partner, die Einnahmen aus Wertpapiergeschäft von über 50.000 Euro pro Jahr erwarten."